

AHD-DC RS

Display-Bedienpanel mit Dreh-Drück-Steller



- **Fernbedienung von Böning-Farbdisplays (Panel Computer und Monitore der Serien AHD 11XX und AHD 12XX ab Modelljahr 2012) sowie von Fremdgeräten**
- **Multisteuerung von Displays**
- **Datenkommunikation über CAN-Bus**
- **Komfortable Steuerung des Displaymenüs und der Visualisierung über beleuchteten und ergonomischen Rotate-Shift-Drehschalter**
- **Robustes und elegantes Design für anspruchsvolle Anforderungen**
- **Kompakte Einheit für Einbau in Pulten, Konsolen oder Armlehnen**

Das Display-Bedienpanel AHD-DC RS verfügt über alle notwendigen Funktionen zur Bedienung der Böning-Farbdisplays, sowohl in der Ausführung als Panel Computer mit integriertem PC (Serien AHD 12XX und AHD 13XX) als auch als Monitor (AHD 11XX-Serie). Über das Bedienpanel können beispielsweise alle Visualisierungsseiten im Display aufgerufen und die jeweils vorhandenen Bedienelemente aktiviert werden. Ferner können mit dem Bedienpanel (in Verbindung mit einem AHD-CUC) auch Fremdgeräte gesteuert werden. Es übernimmt darüber hinaus die Funktionen des Bedienpanels AHD-DC, so dass mit dem AHD-DC RS auch das Display ausgewählt werden kann, was wiederum die Anzahl verbauter Geräte reduziert.

Das Display-Bedienpanel AHD-DC RS ist auf der Rückseite mit einem Steckverbinder für den CAN-Bus und einer 5-poligen Klemmleiste (24 V DC Spannungsversorgung sowie alternativer Anschluss des CAN-Bus) ausgestattet.

Das Bedienpanel verfügt über eine Quittiertaste für akustische und optische Alarmer sowie eine Taste SOURCE ON/OFF zum Ein- und Auschalten der Displays. Ein Schnellzugriff auf das Display-Menü ist ebenfalls per Taste möglich.

Wie bei allen anderen Display-Bedienpanels auch werden die Tasten gemeinsam mit dem Display automatisch gedimmt.

Der Control-CAN-Bus ist von den anderen CAN-Bussystemen (z.B. SAS-CAN für das Schiffsalarm- und Überwachungssystem oder Motor-CAN-Bus) getrennt, um eine reibungslose Datenkommunikation zu erzielen.

Jedes am Control-CAN angeschlossene Bedienpanel verfügt aus Sicherheitsgründen über eine separate 24 V DC Spannungsversorgung.

Bedienelemente des AHD-DC RS

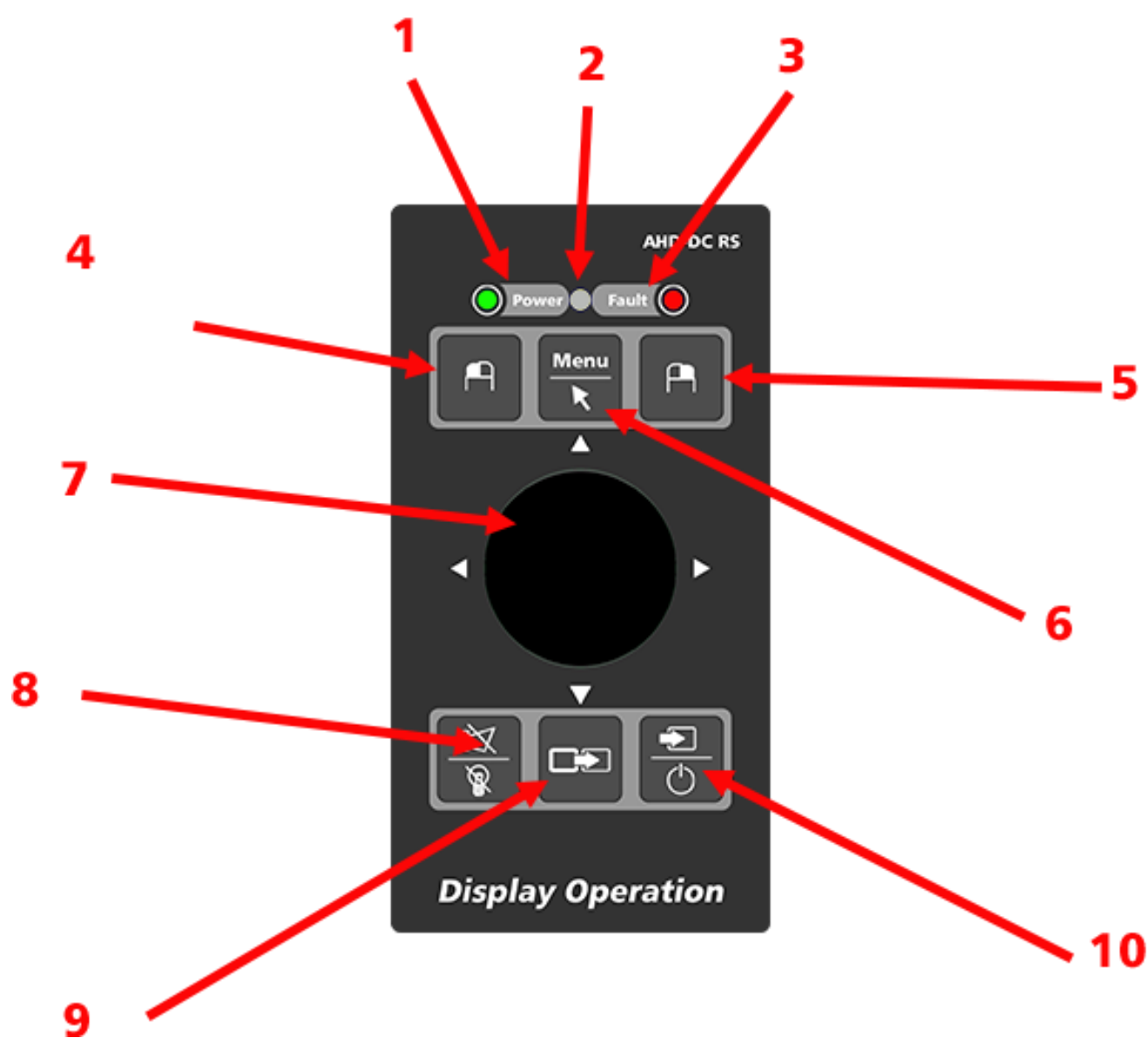
Mit dem Display-Bedienpanel AHD-DC RS lassen sich sowohl die auf den Böning-Displays eingesetzten Visualisierungen als auch (in Verbindung mit einem AHD-CUC) die Funktionen der Fremdgeräte bedienen (z.B. Ansteuern einer Seekarte usw.).

Bedienelemente (Standard)

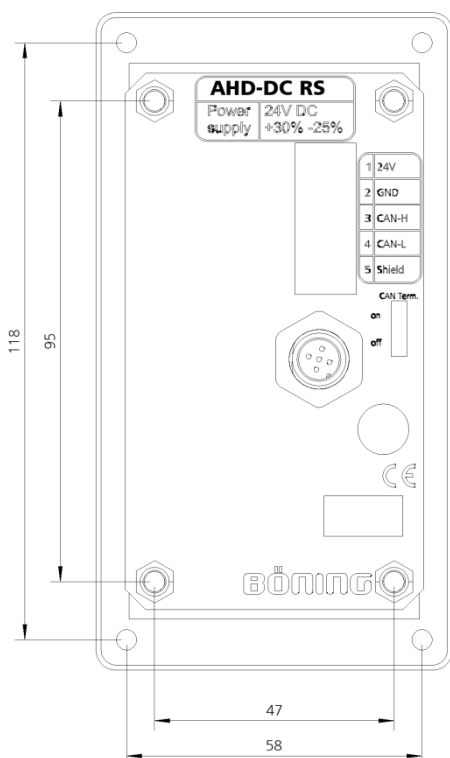
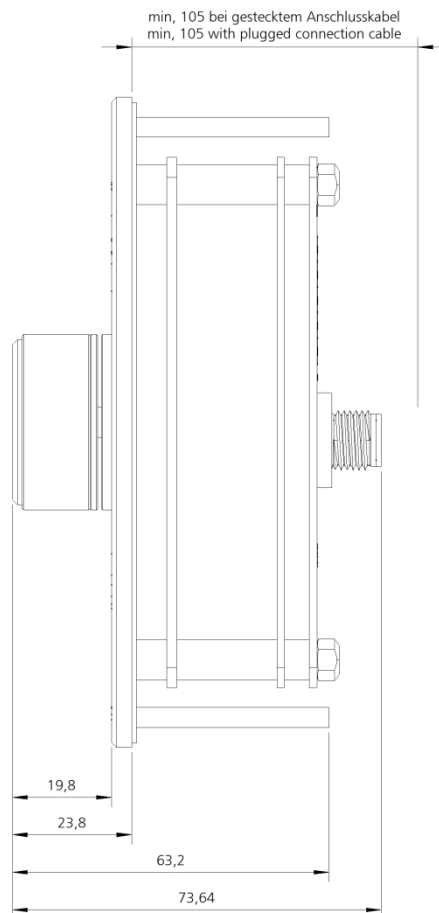
Nr.	Funktion
1	Power-LED
2	Licht-Sensor
3	Fault-LED
4	Tastendruck links
5	Tastendruck rechts
6	Kurze Betätigung: Direktauswahl des Hauptmenüs beim aktiven PC. Lange Betätigung: Wechsel zum Maus-Modus (die Taste wird beleuchtet). Erneutes langes Drücken schaltet wieder in den Menüauswahl-Modus um.
7	Dreh-Drück-Steller mit Shift-Funktion. Drehen: Wechsel zum nächsten / vorherigen GUI-Element. Kippen: Wechsel zum nächsten GUI-Element in der jeweiligen Richtung
8	Alarmquittierung akustisch / optisch
9	Auswahl des nächsten PCs. Die Auswahl beginnt beim Gerät mit der niedrigsten ID zur nächsthöheren; ist die höchste ID erreicht, wird wieder auf die niedrigste umgeschaltet.
10	Kurze Betätigung: Umschaltung von PC auf externe Videoquelle am aktiven Display. Lange Betätigung: Ausschalten des aktiven Display.

Bedienelemente für Fremdgeräte (abhängig von der Konfiguration des AHD-CUC). Hier am Beispiel von Furuno TZ Touch Blackbox.

Nr.	Funktion
4	Tastendruck links
5	Center Vessel – Bei Kartenansicht wird diese auf das Schiff zentriert.
6	Kurze Betätigung: Wechsel zum Menü Lange Betätigung: Wechsel zum Maus-Modus (die Taste wird beleuchtet). Erneutes langes Drücken schaltet wieder in den Menüauswahl-Modus um.
7	Drücken: Öffnen des Context-Menüs (Öffnen des jeweiligen Submenus der aktiven Seite) Drehen: Hineinzoomen (nach rechts), Hinauszoomen (nach links) in der Karten-/Radaransicht oder Wechsel zum nächsten/vorherigen GUI-Element (in der Menü-Ansicht). Kippen: Bewegen der Karte (nach links / rechts/oben/unten) in der Kartenansicht oder Steuerung des Mauszeigers im Maus-Modus
8	Bei anstehenden Alarmen wechselt das aktive Display zur Visualisierung um Alarme zu quittieren. Liegen keine Alarme an, wird durch Drücken dieser Taste das geöffnete Sub-Menü wieder verlassen.
9	Auswahl des nächsten PCs. Die Auswahl beginnt beim Gerät mit der niedrigsten ID zur nächsthöheren; ist die höchste ID erreicht, wird wieder auf die niedrigste umgeschaltet.
10	Kurze Betätigung: Umschaltung zur nächsten Videoquelle am aktiven Display. Lange Betätigung: Ausschalten des aktiven Display.



Technische Information:



Technische Daten:

• Mechanische Daten:

Abmessungen B x H x T: 70 x 130 x 86 mm (ger.)

Gewicht: ca. 0,3 kg

• Umgebungsdaten:

Betriebstemperatur: -30°C ... +70°C

Lagertemperatur: -50°C ... +85°C

Schutzart: IP 44 (Frontseite)

IP 20 (Rückseite)

• Elektrische Daten:

Spannungsversorgung: 24 V DC (+30% -25%)

Stromverbrauch, max.: ca. 40 mA (24 V DC)

• Schnittstellen:

1 x CAN Datenkommunikation mit Displays auf Control CAN

5-polige Klemmleiste Anschluss der 24 V DC Spannungsversorgung
Alternativer Anschluss des CAN-Bus